

Marathon-Edi unschlagbar

Die Stralsunder Marathonis räumten Medaillen ab – Ge-Sund-Läufer waren bei der Landesmeisterschaft in Ueckermünde erfolgreich.

Laufsport. Petrus hatte ein Einsehen und stellte den Dauerregen kurz vor dem Start zum 25. Haffmarathon in Ueckermünde ab. So lagen für die Athleten bei leichtem Wind auf dem 7 km langen und flachen Rundkurs gute Laufbedingungen vor. Nach dem milden Winter mit günstigen Trainingsbedingungen für die Straßenläufer präsentierten sich die Stralsunder Ausdauersportler in hervorragender Verfassung. Da dieser Lauf auch in die Wertung für den Landes-Cup eingeht, waren alle Starter hoch motiviert.

Für Amd Lander (M 50) hatte sich die aufwändige Marathonvorbereitung gelohnt. Mit einer Laufzeit von drei Stunden, sieben Minuten und 59 Sekunden belegte er im Gesamtfeld den achten Platz und sicherte sich den Landesmeistertitel in seiner Altersklasse mit deutlichem Vorsprung. Jens-Uwe Glander konnte sich in 3:26:28 h über eine neue persönliche Bestzeit freuen und erreichte in der stark besetzten M 35 den fünften Rang. Andre Kobsch (M 45) in 3:30:47 h und Dietrich Mattke (M 65) in 4:08:07 h erkämpften sich die Silbermedaille. Der 71-jährige Edgar Raschauer präsentierte sich in hervorragender Form, drehte seine Runden in gleichmäßigem Tempo und wurde in guten 4:40:48 h Landesmeister.

Auch im Halbmarathon boten die Sundstädter gute Leistungen. Toni Röwer (M 20) wurde in guten 1:28:19 h Zweiter des Gesamtfeldes und gewann in seiner Altersklasse. In der M 40 siegte Hans Grabe (1:30:47 h). Karlheinz Wissel (1:40:46 h) kam auf den Bronzerang.

Albrecht Manthei (1:51:34 h) verpasste bei seiner Halbmarathonpremiere die Medaillenränge als Vierter nur knapp. Michael Züge aus Kramerhof (M 35 in 1:42:31h) als Ak-Sieger und Olaf Krenz (2. Platz; M



Jens-Uwe Glander konnte sich mit 3:26:28 Stunden über eine neue persönliche Bestzeit freuen und erreichte in der stark besetzten M 35 den fünften Rang. Foto: A. K.

55 in 1:47:16 h) rundeten das gute Abschneiden der Halbmarathonis ab. Bei den Jugendlichen sowie bei den über 70-jährigen Männern ging der 5-km-Lauf in die Cup-Wertung ein. Ulf Röwer (B-Jugend) spurtete die Strecke in 19:34 min

und unterbot damit erstmals die 20-Minuten-Marke. In der Gesamtwertung wurde er Vierter und gleichzeitig Zweiter seiner Altersklasse. Gerhard Woest (25:25 min.) konnte für den zweiten Platz in der M 70 für sein Cup-Konto 24 Punkte verbuchen.